



AUS DEM SCHULLEBEN

AUS DER KLASSE SIRIUS (9./10. JGST.)

ERSTER SCHRITT IN RICHTUNG ARBEIT: PRÜFUNGSSTART

Am Freitag war es endlich so weit, der letzte Schultag vor der Projektwoche. Die Unter- und Mittelstufenklassen überraschten die 9. und 10. Klasse mit kleinen Geschenken und Glücksbringern, worüber sich die einzelnen Schüler sehr gefreut haben.



Am Montag wurde es dann ernst. Was für die einen ein entspannter Start in die Prüfungszeit war, war für die anderen eine sehr stressige Woche. Die Prüfer von der Mittelschule kamen und teilten die Schüler in Gruppen ein. Einige waren mit der Einteilung mehr als glücklich, andere weniger. Direkt bei der Einteilung gab es schon das erste Problem: trotz mehrmaliger Erinnerung unserer Lehrer hatten einige Schüler ihre Ausweise vergessen.

Mit den Glücksbringern in der Tasche begann die Prüfung für die meisten relativ entspannt. Bei der Erklärung der Prüfung gab es leider zu wenige Infos über den häuslichen Arbeitstag, worüber sich einige Schüler ärgerten. Auch kam es in der weiteren Woche häufiger zu Missverständnissen. Was jedoch jedem gut gefallen hat, war die selbstständige Zeit- und Arbeitseinteilung, die

vertraute Umgebung hier an unserer Schule und die gute Vorbereitung im Unterricht, für die die Schüler den Lehrern sehr dankbar sind. Was auch erfreulich war, war eine gute Organisation.

Einige Schüler berichteten von einer unruhigen, lauten Prüfung, was andere wieder anders empfanden. Der Praktische Tag lief auch entspannt ab, obwohl die Zeit für einige recht knapp war, z. B. in Wirtschaft 120 Minuten für vier Aufgaben, für die wir im Unterricht mindestens doppelt so lange Zeit hatten.

Im Großen und Ganzen war es jedoch für die meisten eine gelungene, entspannte Prüfung.

Die Schüler der 9. Klasse bedanken sich noch einmal ganz herzlich bei unserer Schulgemeinschaft und unseren Lehrern, die uns so gut unterstützt haben und immer für uns da waren.



Wir hoffen, dass wir auch weiterhin unsere Prüfungen erfolgreich ablegen können.



ERSTE PRÜFUNGSWOCHE IN UNSERER SCHULE (MSA)

Schon am Freitag vor der Prüfungswoche hat uns die ganze Schule süße Geschenke gebastelt. Dank an unsere Schulgemeinschaft für die tollen Ideen und die Rücksichtnahme während der Prüfung.

Für viele war die Prüfung in unserer Schule entspannter, weil unsere Lehrer gut integriert waren. Dadurch war es für viele eine angenehmere Atmosphäre. Zum Beispiel ist es leichter, in unserer Küche zu kochen, als in fremden. Im Wirtschaftsraum waren die PCs schneller und der Technikraum war ebenso vertrauter. Durch die häusliche Arbeit konnte sich jeder seine Zeit selbstständig einteilen. Besser war es auch, nur Gruppenmitglieder zu haben, die man kennt; dadurch konnte man sich besser austauschen, zusammenarbeiten und unterstützen. Durch die bekannte Umgebung löste sich die Anspannung, was nur für wenige zu gelassen wirkte. Trotz guter Organisation gab es paar technische Makel, die die Arbeit am Computer erschwerten.

Wir sind froh, die erste Prüfung hinter uns zu haben, und bereiten uns in der nächsten Zeit auf die kommenden Prüfungen vor.

Andrea Borchert, Matthias Stadler und die Klasse Sirius

AUS DER KLASSE CALYPSO (8. JGST.)

AUSTRALIAN VOLUNTEER CHARIS

Charis is a teacher at a primary school in Australia.

She has a mum, a dad, a sister named Lauren and a brother named Brad.

Charis has traveled to many different countries – Germany, India, Greece, Croatia, Scotland, England, Ireland, Spain, France, Portugal.

Her favourite things to do are music, surfing, traveling, art and photography. She loves cats and wallabys.

She has a live motto, this is: "Be kind, loving and take risks." In ten years she would like to live in Berlin or Albany W. A. Her favourite meal is vegan kofta but she likes the Bavarian food also, e. g. Kaiserschmarrn.

When she was at school, her most loved subjects were art and English. When she works as a teacher she loves to meet people, learning and education.

Charis is a volunteer in our school, because she wants to learn about Montessori

schools. In Bavaria the things she likes more than in Australia are the mountains, history and the snow.

She likes fashion and her favorite label is Cecilie Copenhagen. People that inspire her are the Dalai Lama, Ghandi, Thom Yorke and David Attenborough.

Die Schüler des Englischkurses von Lydia Cordes



AUS DEM NACHMITTAGSPROGRAMM

ABSCHLUSS HUNDEFÜHRERSCHEIN

Vielen Dank an Schülmama Petra Eckardt!



AUS DER ELTERNSCHAFT

INFOVERANSTALTUNG „MEDIEN IN DER FAMILIE“



Am 12. April sprach Rainer Strick vom Amt für Jugend und Familie Weilheim in einer medienpädagogischen Informationsveranstaltung für Eltern über Nutzen und Risiken bei der Mediennutzung. Den Schwerpunkt legte Herr Strick auf soziale Netzwerke und Messenger-Dienste wie WhatsApp, Instagram & Co., die von Jugendlichen häufig genutzt werden – zum einen aus einem sozialen Druck heraus, um bei Freunden und Klassenkameraden nicht als Außenseiter zu gelten, zum anderen, um sich von Eltern und Erwachsenen abzugrenzen – ein Grund, weshalb Pubertierende kaum noch Facebook nutzen, weil die Eltern auch dort sind.

Auch auf die Suchtgefahr ging der Referent ein. Eltern sollten die Hobbys und Kontakte ihrer Kinder in der realen Welt forcieren und darauf achten, dass das Handy nachts ausgeschaltet bleibt. Um dauernden Streit in der Familie zu verhindern, riet Herr Strick dazu, in einem Mediennutzungsvertrag (www.mediennutzungsvertrag.de) gemeinsam Regeln auszuhandeln, den Kindern dabei aber etwas Verhandlungsspielraum zu lassen.

Zu den Gefahren zählen auch oft mit hohen Kosten verbundene Straftaten, da Kinder ab 14 Jahren strafmündig sind. Das gilt für Urheberrechtsverletzungen wie den Download von Musik oder das Streamen von Filmen genauso wie für Cyber-Mobbing. Bereits das Einstellen von Bildern oder Informationen über andere ins Internet ist ohne deren Einverständnis verboten. Eltern sollten mit ihren Kindern besprechen, was diese von sich veröffentlichen. Gerade Jugendliche sollten bedenken, dass potentielle Arbeitgeber heutzutage im Internet über ihre Bewerber recherchieren. Und was einmal ins Netz

gestellt wurde, kann nie wieder zurückgeholt werden. Auch wenn man es selbst löscht, können andere es schon weiterverbreitet haben.

Weitere Tipps des Referenten:

- Profile und Konten gemeinsam einrichten, um auf entsprechend hohe Sicherheitseinstellungen zum Schutz der Privatsphäre zu achten
- beim Download von Apps Zugriffsrechte begrenzen (unter Details)
- ABGs durchlesen, dort stehen Hinweise zum Mindestalter (Facebook, WhatsApp und Snapchat ab 13 Jahren, YouTube sogar erst ab 18 Jahren)
- verschiedene Benutzerkonten für die Familienmitglieder einrichten, bei denen der Kinder Jugendschutzfilter aktivieren (z. B. mit der Filtersoftware JusProg)
- weniger Datenspuren im Netz hinterlassen durch alternative Suchmaschinen wie Ixquick, DuckduckGo oder Startpage
- mit Webcam-Stickern Kameras an Smartphones, Tablets, Laptop abkleben, um Ausspionieren zu verhindern
- bei Mobbing in sozialen Netzwerken den jeweiligen Anbieter informieren, in massiven Fällen bei der Polizei Anzeige erstatten, denn die Verurteilung der Täter entlastet das Opfer psychisch

Mehr Informationen erhalten interessierte Eltern bei klicksafe.de, der Stiftung Medienpädagogik Bayern und der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien.



Auch für die Schüler werden medienpädagogische Veranstaltungen durchgeführt. Für die

Mittelstufe wird es am 8. und 9. Mai zwei Nachmittage mit Christina Deisenberger vom Amt für Jugend und Familie geben, zu denen auch Eltern herzlich willkommen sind. Für die Oberstufe sind ebenfalls Termine geplant.

Christine Weikert,
Schülermama Klasse Sonne

PENZWEEK

BITTE DRAN DENKEN:
BESTELLSCHLUSS =
Do, 03.05.18, bzw. Do, 10.05.18,
24.00 UHR!

Speiseplan

19. Woche vom 07.05.2018 bis zum 11.05.2018 für Montessori-Schule Penzberg

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Suppe			
Kartoffel Gemüse Suppe mit Brot (Gluten) (Kartoffeln, Wurzelgemüse (Sellerie), Kräuter, Dinkelmehl, Hefe, Sauerteig, Blumenkohl)			
Essen 1			
Putengeschnetzeltes Zürcher Art mit Reis (Putenfleisch, Sahne (Lactose), Champignons, Kräuter, Reis)	Penne Arrabiata (Nudeln (Gluten/Glutenfrei auf Anfrage, Tomaten, Gemüsebrühe (Sellerie), Paprika, Parmesan, Chilli, Knoblauch)	Paella Huhn, Garnelen und Fisch (Reis, Hüfterschenkel, Seelachs, Garnelen (Krustentiere), Paprika, Wurzelgemüse, Safran, Gewürze, Kräuter)	
Geflügelfleisch,	fleischlos,	Geflügelfleisch,	
Essen 2			
	Ofengemüse mit Dip (Kartoffeln, Rote Rüben, Zucchini, Paprika, Wurzelgemüse, Quark (Lactose), Ketchup (Tomatenmark, Honig, Essig))	Gemüselasagne (Nudeln (Gluten), Milch (Lactose), Tomaten, Zucchini, Wurzelgemüse (Sellerie), Paprika, Käse)	
Geflügelfleisch,	fleischlos,	fleischlos,	
Essen 3			
Geflügelfleisch,	fleischlos,	fleischlos,	
Essen 4			
Geflügelfleisch,	fleischlos,	fleischlos,	
Nachtisch 1			
Orangen Apfel Smoothie (Orangen, Äpfel)	Schokoladenpudding (Milch (Lactose), Schokolade, Stärke, Zucker)	Obstsalat (Orangen, Apfel, Bananen, Mango)	
Nachtisch 2			
Nachtisch 3 (Bio-Obst, Bio-Rohkost, Bio-Nachtisch)			
Salatteller			

Speiseplan

20. Woche vom 14.05.2018 bis zum 18.05.2018 für Montessori-Schule Penzberg

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Suppe			
Essen 1			
Kartoffelknödel mit Bratensoße (Kartoffeln, Stärke, Rinderknochen, Wurzelgemüse, Tomaten)	Lachsnudeln (Nudeln (Gluten/Glutenfrei auf Anfrage!) Wildlachs, Sahne (Lactose), Frühlingslauch, Fischfond (Sellerie), Fenchel)	Rattatouille mit Rosmarinkartoffeln (Kartoffeln, Zucchini, Auberginen, Tomaten, Paprika, Kräuter)	Fleischpflanzerl mit Kartoffelsalat (Gemischtes Hackfleisch, altbackene Semmeln (Gluten), Kräuter, Senf, Ei, Kartoffeln, Rinderbrühe, Zwiebeln)
fleischarm,	Fisch,	fleischlos,	Schwein-/Rindfleisch,
Essen 2			
Grießbrei mit Zimt und Zucker (Hartweizengrieß (Gluten), Milch (Lactose), Zucker, Zimt)	Ofenkartoffeln mit Quacamole (Kartoffeln, Avocado, Kräuter, Knoblauch, Zitrone, Zwiebel)	Pfannenkuchen Spinat Auflauf (Dinkelmehl (Gluten), Ei, Milch (Lactose), Spinat, Zwiebeln, Feta, Sahne)	Wok Gemüse Süß Sauer mit Basmatireis (Reis, Wurzelgemüse, Spitzkohl, Paprika, Koriander, Ingwer, Knoblauch, Honig, Spargel)
fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,
Essen 3			
fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,
Essen 4			
fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,	fleischlos,
Nachtisch 1			
Vanillepudding (Milch (Lactose), Zucker, Vanilleschoten, Stärke)	Erdbeer Orangen Smoothie (Erdbeeren, Orangen)	Obstsalat (Apfel, Erdbeeren, Orangen, Ananas)	Bananenmilch (Bananen, Milch (Lactose), Honig)
Nachtisch 2			
Nachtisch 3 (Bio-Obst, Bio-Rohkost, Bio-Nachtisch)			
Salatteller			
Großer Rohkostsalat	Großer Rohkostsalat	Großer Rohkostsalat	Großer Rohkostsalat
Beilagensalat			
kleiner Rohkost Beilagensalat	kleiner Rohkost Beilagensalat	kleiner Rohkost Beilagensalat	kleiner Rohkost Beilagensalat
Anderungen vorbehalten!			